

Checkliste für einen Flohmarktverkauf

Wenn Sie auf einem Flohmarkt verkaufen und den Erlös spenden wollen, brauchen Sie natürlich zuerst einmal aussortierte Sachen, die Sie verkaufen können. Sie können also entweder bei sich zu Hause anfangen alles, was sie nicht mehr benötigen, auszusortieren und kommen auf diese Weise zu einer aufgeräumten Wohnung oder Sie erzählen Nachbarn, Freunden und der Familie von ihrem Plan und sammeln deren aussortierte Sachen ein um sie zu verkaufen. Für einen guten Zweck werden Ihnen die Leute gerne viele nicht mehr benötigte Sachen geben. Ansonsten kann man auch über Kleinanzeigen komplette Flohmarktkisten kaufen. Auch wenn Sie vielleicht denken, dass viele Sachen Plunder sind: Sie werden sich wundern, dass wirklich die allermeisten Sachen von jemandem gekauft werden. Wenn Sie es schaffen, Freunde zum Verkauf zu mobilisieren, wird der Verkauf gleich noch mal so viel Spaß machen.

Dann müssen Sie sich umhören, wo Flohmärkte veranstaltet werden. Sie müssen herausfinden, wo und wann man sich anmelden kann, wie hoch die Standgebühr ist und wann Aufbau und Abbau stattfinden. In vielen Städten gibt es inzwischen auch sogenannte Hofflohmärkte, wo man einfach einen Stand im Hof oder Garten aufbaut. Nach einer zentralen Anmeldung wird dann ein Stadtplan erstellt, in den alle mitmachenden Höfe eingetragen werden. So können die Einkäufer sehen, wo überall Stände sind. Wenn Sie ihre Nachbarn noch mobilisieren hat das Vorteile, denn die Käufer kommen besonders gerne in Straßen, in denen viele Häuser mitmachen. Hofflohmärkte sind praktisch, denn Sie müssen ihre Sachen nicht weit transportieren, die Startzeiten sind meist nicht ganz so früh und Sie haben ihre eigene Toilette und Küche (z.B. für heißen Kaffee oder Waffeln) direkt vor Ort.

Für den Flohmarktstand eignet sich ein Tapeziertisch oder ein anderer Klapptisch, der sich gut transportieren und aufbauen lässt. Denken Sie auch daran, einen Stuhl mitzunehmen, damit Sie nicht die ganze Zeit stehen müssen. Eine kleine Dose oder Geldkassette für die Einnahmen und ein wenig Wechselgeld sollten ebenfalls dabei sein. Genauso wie Essen und Trinken für Sie, damit Sie den Tag gut durchstehen. Ein Stift und ein kleiner Block können auch nicht schaden. Wir unterstützen Sie gerne mit Ballons, Flyern und einer Spendendose, damit Ihre Käufer sofort sehen, dass Sie die Einnahmen einem guten Zweck spenden und so evtl. auch mehr zahlen als verlangt.

An alles gedacht? Hier noch mal die Liste zum Abhaken:

- ☐ Flohmarkttermin herausfinden und Stand anmelden, dabei folgende Sachen erfragen:
 - Wie hoch ist die Standgebühr
 - Wann findet der Aufbau statt?
 - Wann findet der Abbau statt?
- ☐ Ballons, Flyer und Spendendose beim Hospiz anfordern
- ☐ Freunde mobilisieren
- ☐ Sachen zum Verkaufen organisieren
- ☐ Am Flohmarkttag mitnehmen:
 - Tapeziertisch/Klapptisch
 - Stühle
 - Geldkassette/Dose mit Wechselgeld
 - Kisten mit den Flohmarktsachen
 - Essen und Trinke
 - Block und Stift
 - Ballons, Flyer und Spendendose

Und nun? Auf geht's und viel Spaß!